



SPIELBERICHT



4.Meisterschafts-Spiel

Team Thun Nord

4 – 2

FC Bern 1894 a

Wann Sonntag, 07.09.2025 14:15 Uhr
Wo Sportanlage Waldeck, Lerchenfeld
SR Nermin Hrnjica
Zuschauer ca. 60

Team Thun Nord mit - Cantando, Schenk, Stettler, Xhuka, Sinani, Wenger, Hoxha,
 Llausha, Chiacchio, Borter, Reusser
 (Bank: Reusser, Pulver, Dallinger, Kägi)

Grosse Reaktion führt zum nächsten Sieg

Vor dem heutigen Spiel war klar, dass das Team Thun Nord mit einem Sieg die Tabellenführung in der Youth League übernehmen würde.

Zu Gast ist aber der FC Bern, der in den letzten Jahren die Liga immer dominiert hat. In diese Saison sind sie mit zwei Siegen und einer Niederlage gegen den FC Breitenrain gestartet.

Unter der Woche gewann man mit 7:1 im Cup gegen ein Team aus der 2.Stärkeklasse. Also war uns auch klar, dass wir dieses Bern besiegen können, wenn wir unsere Leistung bringen.

Zu Beginn war der FC Bern die tonangebende Mannschaft auf der Waldeck, die Thuner ihrerseits fanden nicht so richtig ins Spiel.

Zu richtigen Chancen kam aber kein Team und so war es ein Spiel das mehrheitlich im Zentrum stattfand.

In der 20.Minute kam der FC Bern zu seiner sehr glücklichen Führung, unser Verteidiger Mattia wollte den Ball von der Linie klären, leider traf er den eigenen Verteidiger Nico und von dessen Körper fand der Ball den Weg ins Tor.

Von den Spielanteilen her, eine verdiente Führung für die Berner, auch wenn es aus Sicht der Thuner sehr unglücklich war.

Die Berner blieben die aktivere Mannschaft und fanden in der 32.Minute die zwei Tore Führung.

Dion verschätzte sich bei einem langen Ball und der Berner Stürmer konnte alleine auf unseren Torhüter Niklas zulaufen und schob gekonnt zum 0:2 für die Gäste ein.

Und das, obwohl die Berner zu diesem Zeitpunkt ein Spieler weniger auf dem Platz hatten, da ein Spieler die gelbe Karte sah.

Bis zur Pause passierte nicht mehr viel.

In der Halbzeitansprache sprach Trainer Frieden über die Mentalität und dass wir mit Kopf Fussballspielen sollen.

Und auch dieses Mal wirkte seine Ansprache bei den Spieler.

Dass TTN kam erfrischend aus der Kabine und suchte den schnellen Anschlusstreffer.

In der 49.Minute kam ein Ball zu Mattia Schenk, der an der Strafraumgrenze stand und den Ball direkt aus der Luft nahm und gegen den Schuss war der Berner Schlussmann machtlos.

Die Reaktion und das schnelle Anschlagstor wirkte sehr positiv auf das TTN.

Die Thuner suchten weiter die Offensive, die Berner ihrerseits spielten schon sehr früh auf Zeit und die Offensive kam nicht mehr so zum Einsatz.

Die beiden Trainer wechselten auch frische Kräfte ein.

In der 67.Minute trifft Raimondo Chiacchio zum 2:2, er setzt sich schön im Strafraum durch und kam mit dem linken Fuss zum Abschluss, der Ball flog in den Torhimmel, ein sehr schönes Tor.

Jetzt war das TTN feldüberlegen und suchte die grosse Wende in diesem Spiel, was nur zwei Minuten später auch Tatsache war, der eingewechselte Leandro Dallinger presste sehr stark gegen den Berner Verteidiger, da der Torhüter auch noch involviert war und diese machten ein Fehler, der Ball kullerte ins leere Tor und die Thuner feierten die 3:2 Führung.

Nur fünf Minuten später erzielt Leandro Dallinger sein nächsten Treffer.

Nach einem gut gespielten Angriff kam der Thuner zum Abschluss und stellt auf 4:2.

Anbei möchte ich gerne erwähnen, dass Leandro Jahrgang 2012 hat und eigentlich noch D-Junior wäre.

Die Berner gaben aber noch nicht auf, ihre Angriffe wurden aber nicht mehr mit der nötigen Disziplin zu Ende gespielt und später piff der SR diese Partie ab und die Thuner feierten ihren nächsten Sieg.

Mit der Leistung in der 1.Halbzeit konnten wir nicht zufrieden sein, wir verschenkten wieder zwei Tore und fanden nie die richtigen Mitteln, um Bern zu überwinden.

Die zweite Halbzeit war aber eine sehr starke Reaktion und eine grandiose Willensleistung. Tabellenführer Team Thun Nord, klingt schön und diesen Moment sollen die Jungs auch geniessen nach diesem Heimspiel.

Das nächste Meisterschaftsspiel findet nächsten Samstag, 13.September auswärts gegen den FC Münsingen statt.

Angepfiffen wird um 17:30 Uhr auf dem Sportplatz Sandreutenen.

Adrian Frieden, 07.09.2025